

([HTTP://WWW.BILD.DE/](http://www.bild.de/))

TATORT „TRAUTES HEIM“

Wie funktionieren Alibi-Agenturen?

22.04.2013 - 13:25 Uhr

VON VERENA ZISTLER

10,27 Millionen Zuschauer sahen am Sonntagabend im Kölner Tatort „Trautes Heim<http://www.bild.de/unterhaltung/tv/tatort/trautes-heim-war-das-franzis-letzter-fall-30094544.bild.html>“, wie das Doppelleben eines Vaters Familien zerstört. Zwei Wochen lebt er mit der einen Familie, zwei Wochen mit der anderen – neun Jahre lang!

So etwas funktioniert nicht nur im Fernsehen...

Im Internet bieten dutzende Alibi-Agenturen ihre Dienste ab. Sie organisieren fiktive Dienstreisen, schicken Urlaubskarten aus dem Ausland (obwohl der „Absender“ nie dort war) und stehen mit Tipps und Tricks beim Fremdgehen zur Seite. Kosten: zwischen fünf (für die Postkarte) und 400 Euro (für die Doppelleben-Dienstleistungen).

Wer nutzt diese Dienstleistungen? BILD.de hat nachgefragt.

„Anfangs dachte ich, es rufen mehr Männer an – doch mit der Zeit musste ich feststellen, dass sich Frauen und Männer die Waage halten“, überrascht Stefan Eiben vom „Alibi Profi“ (<http://www.alibi-profi.de/>)“ entgegen der gängigen Vorstellung. Seit 15 Jahren ist Eiben im Geschäft, betreut im Jahr mehr als 300 Kunden – und garantiert: „Bei uns ist noch kein Alibi aufgefliegen.“

Fingierte Seminareinladungen, vermeintlich gewonnene Wellnessreisen – und eben das Verheimlichen einer Zweit-Familie gehören in sein Repertoire. Über sechs Jahre nimmt sein treuester Kunde diese Dienstleistung schon in Anspruch. Alles legal, so Eiben – es handelt sich ausschließlich um private Anlässe.

„Meist geht es gar nicht ums Fremdgehen, sondern vielmehr um das Verheimlichen von plötzlicher Arbeitslosigkeit, unschicklichen Berufen oder sogar Krankheiten“, sagt Eiben.

Ein großes Thema für den „Alibi Profi“ sind auch homosexuelle Kunden, die sich durch Fake-Freundinnen vor dem Outing bewahren wollen. Für solche Dienstleistungen hat Eiben 1000 Ansprechpartner in seiner Kartei – Schauspielschüler, aber auch ehemalige Kunden!

Moralische Bedenken? Eiben: „Jeder hat schon mal eine Notlüge in den Raum geworfen, ich habe nur eine entsprechende Preisliste ins Internet gesetzt.“

BILD präsentiert Magine TV:

Fernsehen zum Mitnehmen: über 70 TV-Sender auf Smartphone, Tablet, Computer oder Smart-TV schauen. Jetzt kostenlos fernsehen! (http://magine.bild.de/?utm_medium=referral&utm_source=bild&utm_campaign=first_flight&utm_content=textlink05)